



Landkreis Ammerland

Beschlussvorlage öffentlich

Vorlage Nr.: BV/015/2018

Federführung: Dezernat I	Datum: 25.01.2018
Bearbeiter: Jens Holthusen	

	Sichtvermerke
Beratungsfolge	Termin
Schulausschuss	15.02.2018

Raumbedarf der BBS Ammerland

Beschlussvorschlag:

Der schulfachlichen Notwendigkeit der kurzfristigen Schaffung von zwei Klassenräumen mit einem dazugehörigen Lehrmittelraum und der Schaffung eines weiteren Werkstattraums wird zugestimmt. Mittelfristig sind an der BBS Ammerland weitere vier Klassenräume mit zwei dazugehörigen Lehrmittelräumen, fünf Büros mit zusätzlichem Besprechungsraum und ein Werkstattraum als Hydraulik-Labor notwendig.

Finanzielle Auswirkungen (brutto) <input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/> ja	Im Haushaltsplan enthalten <input checked="" type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	Über-/ außerplanmäßige Mittelbereitstellung <input checked="" type="checkbox"/>	
Einmalige Kosten		Investiv <input checked="" type="checkbox"/>	
Laufende Kosten		Ergebniswirksam <input type="checkbox"/>	
Drittmittel (Zuschüsse)			

Sachverhalt:

Zum Schuljahr 2017/2018 konnte die Berufsbildende Schule Ammerland erneut eine Höchstzahl an Schülerinnen und Schüler vermelden.

Derzeit besuchen 3635 Schülerinnen und Schüler in 185 Klassen die BBS Ammerland.

Bereits zu diesem Schuljahr gab es Raumprobleme, die nur durch den Umbau eines Pausenraums zu einem Klassenraum aufgefangen werden konnten.

Vor diesem Hintergrund hat die Schulleitung der BBS Ammerland einen Bedarfsplan für die Schuljahre 2018/2019 ff. erstellt (Anlage 1).

Danach zeichnen sich zum kommenden Schuljahr erneut nicht ausreichende Raumkapazitäten ab. Aus Sicht der BBS Ammerland werden zum Schuljahr 2018/2019 zwei Klassenräume mit einem dazugehörigen Lehrmittelraum und ein weiterer Werkstattraum für den Unterrichtsschwerpunkt Elektromobilität für die Erfüllung des Bildungsauftrags benötigt.

Die BBS Ammerland favorisiert dabei eine Schaffung der Klassenräume in der Nähe der bereits vorhandenen Abteilung „Bautechnik“ und somit zentral auf dem Schulgelände. Welche Optionen tatsächlich bis zum Ende der Sommerferien realisierbar sind, ist vom Eigenbetrieb Immobilienbetreuung zu prüfen. Ebenso sind die entstehenden Kosten zu ermitteln. Haushaltsmittel sind nicht eingeplant, es sind ggf. außerplanmäßige Haushaltsmittel bereitzustellen.

Eine Entscheidung über die baufachliche Umsetzung ist im Ausschuss für Feuerschutz und Bauwesen (Sitzung am 21.02.2018) zu beraten.

Mittelfristig benötigt die BBS Ammerland vier weitere Klassenräume, 2 Lehrmittelräume, 5 Büros mit zusätzlichem Besprechungsraum und ein Werkstattraum als Hydraulik-Labor. Auch hier wären durch den Eigenbetrieb Immobilienbetreuung Lösungsvorschläge zu erarbeiten und den Gremien zur Beschlussfassung vorzulegen.